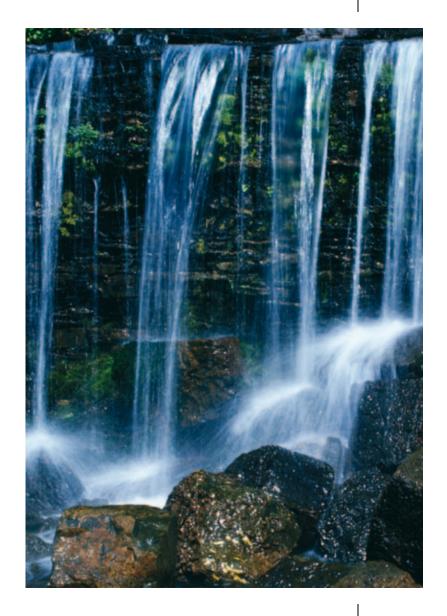
Willkommen

Texte, Gebete und Informationen für Besucherinnen und Besucher unserer Kirche



Wonach immer Sie suchen...

Entdecken Sie diese Kirche, diesen Stein gewordenen Zeugen des Glaubens. Halten Sie einen Moment inne.

Ob
neugierig
erschöpft
traurig
auf der Suche
dankbar
beschwingt
besorgt
verunsichert
zweifelnd

...hier finden Sie Raum.

Meine Zeit ruht in deiner Hand.

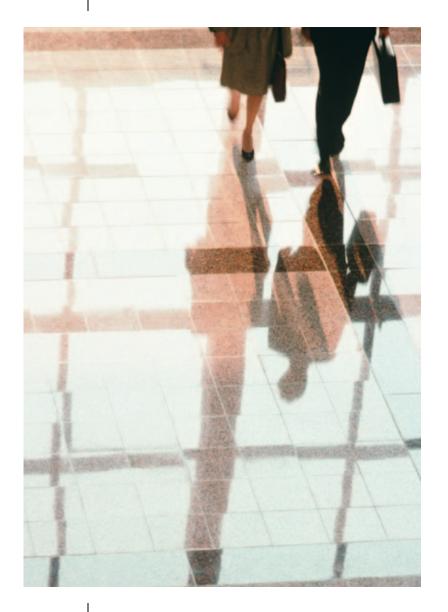
Psalm 31,16

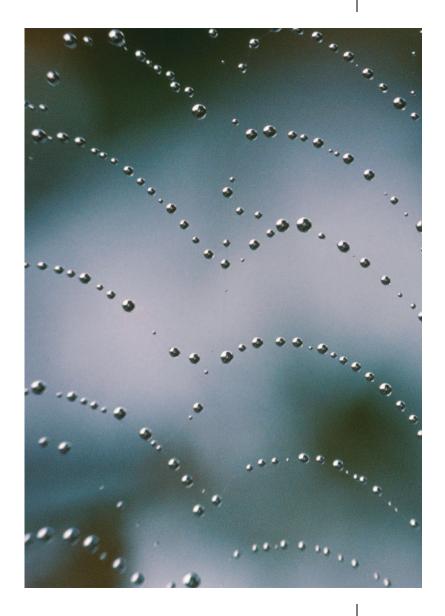
Jesus spricht: «Kommt zu mir, ihr alle, die ihr euch abmüht und belastet seid! Bei mir werdet ihr Ruhe finden.» Matthäus 11,28

ankommen

...sich hinsetzen ...die Ruhe und Kraft des Raumes geniessen ...Atem schöpfen

und einfach da sein





hinsehen

Betrachten Sie ein Bild, ein Farbfenster, ein Kunstobjekt

Ich lasse meine Augen darüber gleiten.

Ich bleibe irgendwo hängen. Wie wirkt es auf mich? Was löst es aus? Was fällt mir auf?

Was haben diese Eindrücke mit meinem Befinden zu tun?

«Kunst entsteht im Auge des Betrachters». William Shakespeare

hinhören

Hören Sie die Stille.

Geräusche draussen Töne drinnen Klänge in mir

Die Stille betasten ihre bauchige Form ihre lehmweiche Sinnlichkeit Werner Lutz

unruhig sein

Manchmal zweifle ich ob du es gut mit mir meinst Habe Angst etwas zu verpassen zu versagen

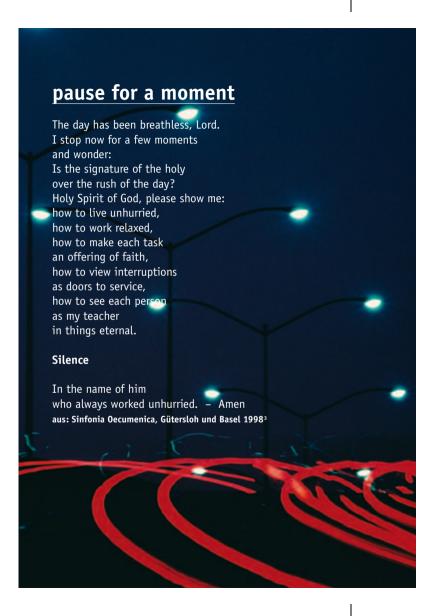
Ich lebe in einer ruhelosen Welt Die Nerven liegen blank

Ich habe es verlernt auf deine Stimme zu achten und auf sie zu hören

Sieh mich an, Gott sieh an was mich so unruhig macht

Schenk mir deinen Frieden Carl Boetschi





einen Moment innehalten

Bis jetzt war der Tag atemlos, Gott. Ich halte einen Moment inne und staune: Liegt nicht doch deine Handschrift über allem? Auch über der Hetze des Tages? Gott, bitte zeig mir: Wie kann ich arbeiten, ohne unter Hochspannung zu stehn? Wie kann ich Aufgaben lösen und gleichzeitig der Gelassenheit des Glaubens trauen? Wie kann ich einen Blick für Freiräume bekommen. die Türen öffnen zu dir? Wie bekomme ich einen Blick für die Menschen. mit denen ich zu tun habe, einen Blick für die Dinge, die über den Tag hinaus von Bedeutung sind?

Stille

Im Namen dessen, der arbeitet ohne Hast, setze ich meine Schritte in diesen Tag fort. – Amen

auf den Lebensweg blicken

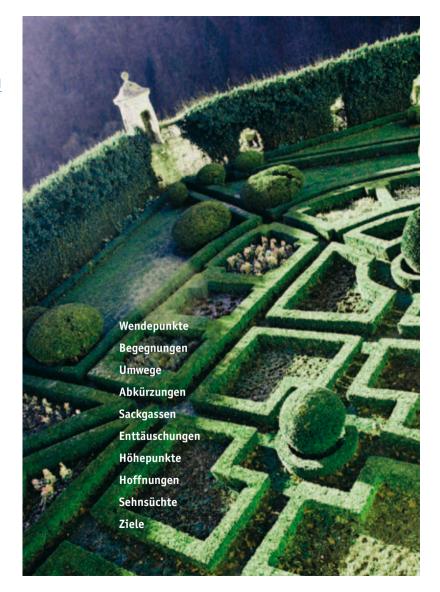
Hilfst Du mir verstehen, meinen Weg begreifen?

Stellst Du Dich an meine Seite, wenn ich hilflos bin und leer?

Entdeckst Du mir meine Möglichkeiten? Zeigst Du mir, wo mein Ort ist und mein Ziel?

Bei Dir beginne ich zu erahnen wie Du mich gedacht hast.

Carl Boetschi





die Rede der Reden

Selig die Armen, denen sogar das Gottvertrauen genommen wurde – ihnen gehört Gottes Welt.

Selig die Trauernden – sie werden getröstet werden.

Selig die Sanftmütigen – sie werden das Land erben.

Selig, die hungern und dürsten nach Gerechtigkeit – sie werden gesättigt werden.

Selig die Barmherzigen – sie werden Barmherzigkeit erfahren.

Selig, die reinen Herzens sind – sie werden Gott schauen.

Selig, die Frieden stiften – sie werden Söhne und Töchter Gottes heissen. Matthäusevangelium 5,3–9

führe uns

Führe uns vom Tod zum Leben, von der Lüge zur Wahrheit, von der Verzweiflung zur Hoffnung, von der Angst zum Vertrauen. Führe uns vom Hass zur Liebe, vom Krieg zum Frieden. Lass Frieden erfüllen unser Herz, unsere Welt, unser All.

Psalm 23

Der HERR ist mein Hirt, mir mangelt nichts, er weidet mich auf grünen Auen.

Zur Ruhe am Wasser führt er mich, neues Leben gibt er mir.

Er leitet mich auf Pfaden der Gerechtigkeit um seines Namens willen.

Wandere ich auch im finstern Tal, fürchte ich kein Unheil, denn du bist bei mir, dein Stecken und dein Stab, sie trösten mich.

Du deckst mir den Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbst mein Haupt mit Öl, übervoll ist mein Becher.

Güte und Gnade werden mir folgen alle meine Tage, und ich werde zurückkehren ins Haus des HERRN mein Leben lang.

Zürcher Bibel 2007





das Gespräch mit Gott suchen

Im **Evangelisch-reformierten Gesangbuch** finden Sie Texte zu verschiedenen Situationen des Lebens. Es liegt in der Kirche auf.

vertrauen	655, 673, 112
Zuflucht suchen	116, 123
um Vergebung bitten	207, 210
zweifeln	657
an Nahestehende denken	292
klagen und aufschreien	712, 714, 120, 139
in Not und Bedrängnis	670, 716
wenn alles versandet ist	721
in Schwermut	718
einsam	742, 743
älter werden	744
angesichts des Todes	756, 763
vom Sterben betroffen	762
gesegnet sein	836, 328
Unser Vater	285
Glaubensbekenntnis	266
Morgengebet	555
Mittagsgebet	583
Abendgebet	586

Raum für eigene Gedanken

hilfreiche Adressen

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Kirche helfen Ihnen gerne weiter. Weiterhelfen können vielleicht auch:

in Krisensituationen Tel. 143 www.143.ch

Beratung für Kinder Tel. 147 www.147.ch

und Jugendliche

SMS-Seelsorge 076 333 00 35

Internetseelsorge www.143.ch

seelsorge@seelsorge.net

Quellennachweis

Text und Gestaltung wurden grossteils übernommen, mit freundlicher Genehmigung der Evang.-ref. Kirche des Kantons St. Gallen, Arbeitsstelle Pastorales.

Christa Spilling-Nöker, Ich schenke dir ein gutes Wort, © 2002 Verlag am Eschbach;

Vera Sabine Winkler ©, der eckstein. ZGP 3/2006, Gütersloh 2006:

Rose Ausländer, Noch bist du da. Aus: dies., Ich höre das Herz des Oleanders. Gedichte 1977-1979.® S.Fischer Verlag GmbH, Frankfurt am Main 1984:

Werner Lutz, aus: Nelkenduftferkel und Farbengetuschel. Frauenfeld 1999, Verlag im Waldgut;

Katrin Koelmann $^{\circ}$, St.Gallen/Nordhorn D;

Carl Boetschi ©, St. Gallen/Eggersriet;

Matthäus 11,28: © BasisBibel. Das Neue Testament, 2010

Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart;

Psalm 23: $^{\odot}$ 2007 Verlag der Zürcher Bibel beim Theologischen Verlag Zürich

Gott sei vor dir um dir den Weg der Befreiung zu zeigen.

Gott sei hinter dir, um dir den Rücken zu stärken für den aufrechten Gang.

Gott sei neben dir, eine gute Freundin und ein guter Freund an deiner Seite.

Gott sei um dich wie ein schönes Tuch und eine wärmende Decke, wenn Kälte dich blass macht und Lieblosigkeit dich frieren lässt.

Gott sei in dir und weite dein Herz, zu lieben und für das Leben zu kämpfen.

> Gottes Friede sei mit dir. Sein Segen begleite dich, wohin du auch gehst.